

27.11.2015 (Aktualisiert 15:27 Uhr)

# Storzinger rocken die Weckensteinhalle

Pink-Floyd-Coverband begeistert die vielen Gäste



Manfred Pany tritt bei der vierten Rocknacht auf.(Foto: Grimm)

---

**Storzigen / sgr** Bereits zum vierten Mal hat der Dorfgemeinschaftsverein Storzigen (DGS) eine Rocknacht in der Weckensteinhalle veranstaltet. Auch dieses Mal war die Veranstaltung dank zahlreicher und begeisterter Besucher von Erfolg gekrönt.

Bruno Pozzi vom DGS war es gelungen, mit der aus der Heilbronner Gegend stammenden Pink-Floyd-Tribute-Band, „The Floyd Sound“, eine hochwertige Coverband der englischen Kultgruppe um David Gilmour und Roger Waters zu verpflichten.

Als Vorband ist die aus Schwenningen stammende Band „Corny Joke“ aufgetreten, die in jüngster Zeit auf mehreren Festen auf sich aufmerksam gemacht hatte. Die Schwenninger Jungs konnten dabei die Gäste bereits auf volle Touren bringen und ernteten kräftig Beifall.

Das Publikum durfte durch „The Floyd Sound“ Rock vom Feinsten genießen. Natürlich ließ es sich keiner nehmen, bei Kulthits wie „Teacher leave those kids alone“ aus vollem Hals mitzusingen. Egal ob die eigene Stimme zu hören war oder nicht – Sound und Stimmung rissen mit. „Da fühlt man sich einfach wieder jung“, sagte eine Besucherin und wiegte ihren Körper im Rhythmus des typischen Floyd-Sounds der 1970er-Jahre. Authentisch, echt und ohne Bombastik bescherten Gitarrist Manfred Pany, Bassist Andreas Zimmermann, Keyboarder Rene Griebel, Drummer Wolfgang Ulbrich und Sängerin Margit Gaugler dem Publikum ein ganz besonderes musikalisches Erlebnis.

„Wir sind sehr zufrieden“, sagte Michael Lorenz vom DGS: „Für uns ist es wichtig, die Menschen des Ortes hier im Dorfgemeinschaftshaus zusammenzubringen, um Musik zu erleben, Kontakte zu pflegen und miteinander zu reden.“ Er deutete auf die tanzenden und sich unterhaltenden Gäste: „Wie man sieht, klappt das auch.“